

Das Tagebuch von mArtin...

09. November 2018 19:30 Uhr

Die Führerscheinprüfung absolvieren kann eine recht teure Aktion werden. Besonders dann, wenn man sie - aus welchen Gründen auch immer - nicht beim ersten Mal absolviert. Bei mir war das zum Glück nicht so. Inklusive Prüfungsgebühr, Stempelmarken, Lehrbuch und sehr viel Glück bei der Theorieprüfung habe ich im Jahr 1984 exakt 71,90 Euro für meinen Führerschein bezahlt.

Heute ginge das wohl nicht mehr. Denn inzwischen haben sich die Lobbyisten der Fahrschulen durchgesetzt und man muss doch *echte* Fahrstunden nehmen. Im Schnitt hört man so von 1.500,- Euro, die junge (aber auch nicht mehr so junge) Menschen zahlen müssen, um den *Deckel* zu bekommen.

Da wundert es mich gar nicht, dass in zwischen auch beim Hofer Geräte rund um die Führerscheinprüfung angeboten werden. Wie zum Beispiel jenes, was ich heute entdeckt habe:

Das große Autofahrer-Starter-Set für Trockenübungen um nur EUR 39,99...

(C) mArtin 2024

Kommentare:

10. 11. 2018 - 16:45 Uhr

fxn

mit dem tätast auch nicht durchkommen.

10. 11. 2018 - 17:09 Uhr

mArtin

Naja, wer weiß...

:-) :-)

11. 11. 2018 - 06:40 Uhr

Bruder

dafür aber sicher unfallfrei!

11. 11. 2018 - 06:44 Uhr

mArtin

...bis auf die paar Leute, die unbedingt auch ein Trockentraining auf der Autobahn absolvieren wollen...